

Schotter- und Kies-Union GmbH & Co. KG

„Unser“ Kieswerk als Vorreiter digitaler Innovation

Als Beteiligungsgesellschaft des Strabag-Konzerns betreibt die Schotter- und Kies-Union GmbH & Co. KG (SKU) ihr Kieswerk nahe Leipzig. Die SKU setzt im Werk Hirschfeld eine innovative Datenbrille „Telecap“ ein, um die Effizienz und Nachhaltigkeit ihrer Betriebsabläufe zu verbessern.

Mit der Einführung der innovativen, digitalen Datenbrille befindet man sich dicht am Puls der Zeit: Digitalisierung von Prozessen ist in aller Munde und ebenso der sprichwörtliche Fachkräftemangel, der auch in der Rohstoff-Branche immer mehr Einzug hält. Im Havariefall wird es mittlerweile immer schwieriger, kurzfristig Serviceperso-

nal zu dessen Beseitigung zu rekrutieren. Vor diesem Hintergrund ist das Unternehmen schon länger auf der Suche nach digitalen Lösungen, die dem Fachkräftemangel auf gewisse Weise entgegenwirken.

Erste Impulse zur Nutzung einer Digitalbrille erhielt SKU während der Branchenmesse BAUMA im Herbst 2022. Die Vorführung durch das in Mitteldeutschland ansässige Unternehmen Teleport GmbH eröffnete Anwendungsszenarien mit einer brauchbaren Technologie, die man vorher nicht für möglich gehalten hat. Dass manuell durchgeführte Kontrollen durch digitale Erfassung erleichtert und wesentlich

Schotter- und Kies-Union GmbH & Co. KG
Am Ochsenwinkel 2
04319 Leipzig-Hirschfeld
www.sk-union.de





Die SKU setzt eine innovative Datenbrille „Telecap“ ein, um die Effizienz und Nachhaltigkeit ihrer Betriebsabläufe zu verbessern.



Die „Telecap“ ist ein vielseitiges tragbares Gerät, das es ermöglicht, Fotos und Videos aufzunehmen und Inhalte anzuzeigen.

effizienter dargestellt werden können, veranlasste SKU, ein Pilotprojekt im Kieswerk Hirschfeld der SKU zu starten.

Um die Nutzung der Datenbrille „Telecap“ zu etablieren sowie kontinuierlich Erfahrungen zu sammeln, hat SKU gemeinsam mit Teleport die Überprüfung der Gurtförderer, die im Monatsintervall zu kontrollieren sind, ausgewählt. Die Datenbrille ist ein vielseitig tragbares Gerät, das es ermöglicht, Fotos und Videos aufzunehmen und Inhalte anzuzeigen. Als ein tragbarer Mini-PC, der über Sprache gesteuert wird, ist das Display nicht unmittelbar im Blickfeld ange-

bracht, sodass beide Hände und das Blickfeld während der Nutzung frei und einsehbar bleiben. Gleichzeitig werden die ersten Erfahrungen aus-

gewertet und unmittelbaren Partnerunternehmen, wie der Asphaltmischanlage der Deutsche Asphalt GmbH, auf dem Betriebsgelände der SKU zugänglich gemacht.

Das Projekt wird in enger Zusammenarbeit mit verschiedenen Abteilungen und externen Partnern durchgeführt, um sicherzustellen, dass alle relevanten Aspekte berücksichtigt werden und das Projekt erfolgreich umgesetzt wird. Man ist davon überzeugt, dass die digitale Erfassung, Verarbeitung und Auswertung von Daten die betrieblichen Abläufe in Produktion und Verwaltung so verbessern wird, dass die Produktivität signifikant steigt. Die Vielzahl der gewonnenen Daten ermöglicht es, schneller und präziser zu arbeiten. Die Daten bilden im Zuge ihrer Verarbeitung die Basis für spezifische Auswertungen und valide Entscheidungsgrundlagen für Fachverantwortliche wie auch das Management.

Durch die Optimierung der Betriebsabläufe wird der Einsatz personeller und materieller Ressourcen reduziert, was zur Nachhaltigkeit des Unternehmens beiträgt. Mit dem Einsatz der Datenbrille können frühzeitig Informationen zu potenziellen Gefahren erfasst und diesen durch Einleitung geeigneter Maßnahmen entgegengewirkt werden - ein unmittelbarer Beitrag zur Erhöhung der Ausfall- und Arbeitssicherheit.

Als ersten Anwendungsfall hat SKU die Überprüfung von Gurtförderern ausgewählt.

